

## **Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

### **Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot**

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z.B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung	Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot
Name	Seniorenzentrum Franziskuskloster Lindenplatz
Anschrift	Paulusstr. 10, 52064 Aachen
Telefonnummer	0241/4789-0
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	<a href="mailto:franziskuskloster@schervier-altenhilfe.de">franziskuskloster@schervier-altenhilfe.de</a>
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege
Kapazität	133 stationäre Pflegeplätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	11.01.2022

## Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel behebbar
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lt. Mail vom 07.04.2022

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lt. Mail vom 07.04.2022
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lt. Mail vom 07.04.2022
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lt. Mail vom 07.04.2022

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lt. Mail vom 07.04.2022

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lt. Mail vom 07.04.2022

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Pflege- und Betreuungsqualität	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lt. Mail vom 07.04.2022
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Lt. Mail vom 07.04.2022
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

*Die für die Pflegeeinrichtung Seniorenzentrum Franziskuskloster bestehenden, selbst gegebenen Regeln für eine gute Betreuung und die selbst durchgeführten Überprüfungen sind weitestgehend so, wie das Wohn- und Teilhabegesetz dies vorschreibt.*

### *Wohnqualität:*

*Die Räume des Gebäudes sind im Hinblick auf das jeweilige Baujahr ansprechend gestaltet. Beim Rundgang durch die Einrichtung wurde festgestellt, dass verschiedene Räume (Lagerräume, Personaltoiletten etc.), die nicht mit einem Notruf ausgestattet sind, nicht abgeschlossen waren. Diese Räume sind zukünftig verschlossen zu halten. Dies wurde mit Schreiben vom 07.04.2022 durch die Einrichtungsleitung zugesichert. Die vorhandenen Notrufklingelschnüre in den allgemein zugänglichen Räumen (Pflegebäd, Besuchertoiletten) waren teilweise zu kurz bzw. festgebunden. Manche Notrufschnüre waren zu lang. Dieser Mangel wurde zwischenzeitlich behoben. Die Notrufanlage selbst ist voll funktionsfähig.*

### *Hauswirtschaftliche Versorgung:*

*Das Essen und Trinken in der Einrichtung sind abwechslungsreich. Mittags können die Nutzer\_innen aus zwei Gerichten wählen. Es sollte jedoch darauf geachtet werden, dass auch an Sonntagen eine Wahlmöglichkeit zwischen zwei Mittagsmenüs angeboten wird.*

### *Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:*

*Der Alltag und das Gemeinschaftsleben in der Einrichtung sind abwechslungsreich und es wird fast immer das gemacht, was die Nutzer\_innen möchten. Selbst zu Corona-Zeiten wurden verschiedene Vorträge in der Außenanlage unter Beachtung der Hygienevorschriften durchgeführt.*

### *Information und Beratung:*

*In der Einrichtung hängt am Empfang ein Organigramm der Einrichtung aus, aus dem für alle Nutzer\_innen die Namen und Funktionen aller Mitarbeitenden mit den entsprechenden Kontaktangaben ersichtlich wird. Zusätzlich liegt in jedem Nutzerzimmer eine Informationsmappe aus, in der ein Ausdruck mit den Ansprechpartnern hinterlegt ist. Diese Möglichkeiten sollten mit dem Bewohnerbeirat nochmals kommuniziert werden, da diese Möglichkeiten nicht allen Nutzer\_innen bekannt sind.*

*Das Beschwerdemanagement sollte im Ganzen überdacht und evaluiert werden. So sollten vorgebrachte Kritikpunkte aus den Bewohnerbeiratssitzungen ebenso als Beschwerde aufgenommen und ausgewertet werden, als auch kleinere Beschwerden des Alltags.*

### *Mitwirkung und Mitbestimmung:*

*Die Pflegeeinrichtung verfügt über einen Bewohnerbeirat, der sich für die Rechte und Interessen der Nutzer\_innen einsetzt. Die Umsetzung der Mitbestimmungsrechte der Nutzer\_innen sollte jedoch mehr gelebt werden. Mit dem Beirat sollte besprochen werden, wie sich die Mitglieder die Mitbestimmung in der Essensplanung gemäß § 11 Ziffer. 1 der DVO WTG vorstellen und wie diese zukünftig umgesetzt werden kann. Essenswünsche von Nutzer\_innen sollten transparent gemacht werden.*

#### *Personelle Ausstattung:*

*In der Einrichtung arbeiten im Moment genügend Mitarbeitende, die die Nutzer\_innen gut unterstützten. Sie werden gut gepflegt und versorgt und können auch am gesellschaftlichen Leben teilhaben*

*Die Pflegeeinrichtung sollte darauf achten, dass alle Mitarbeitenden zukünftig wieder in den Pflichtfortbildungen in den jeweils vorgesehenen, gesetzlich vorgeschriebenen Zeiträumen fortgebildet werden. Dies war aufgrund der Corona-Pandemie in den letzten beiden Jahren nicht immer umsetzbar. Alle Mitarbeitenden sollten zeitnah nochmals zum Thema Freiheitsentziehende Maßnahmen geschult werden.*

#### *Pflege und Betreuung:*

*Die vor Ort eingesehenen Pflegedokumentationen der Nutzer\_innen waren ohne Beanstandungen, so dass eine Inaugenscheinnahme des Pflegezustands nach dem WTG von Nutzer\_innen nicht erforderlich war. Lediglich bei der Dokumentation im Bereich der Versorgung mit Insulin sollte darauf geachtet werden, dass die Punktionsstelle durchgehend dokumentiert werden. Sonderprotokolle wie z.B. Trinkprotokolle und Bewegungsprotokolle sollten zeitnah und von der Person die sie ausgeführt hat, dokumentiert werden.*

#### *Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)*

*Das Thema „Freiheitsentziehende Maßnahme“ sollte umgehend geschult werden, damit allen Mitarbeitenden klar gemacht wird, bei welchen Maßnahmen es sich bereits um Freiheitsentziehende Maßnahmen (hier: Anziehen von Rollstuhlbremse ohne Einwilligung oder richterliche Genehmigung) handelt.*

### **StädteRegion Aachen**

#### **Der Städteregionsrat**

#### **A 50 –Amt für Soziales und Senioren**

#### **A 50.3 Angelegenheiten nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

**Aachen, den 05.05.2022**

**Im Auftrag:**

**(Samer-Kastenholz)**